

Protokollauszug

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 19.09.2024

Zu Ö 3 Bericht über die Prüfung des Gesamtabchlusses 2020 ungeändert beschlossen FB 14/0252/WP18

Herr Emmerich stellt den Gesamtabchluss 2020 anhand einer Präsentation dar. Die Beschlussempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses wird dem Rat am 09.10.2024 vorgelegt.

Im Ergebnis wird darauf hingewiesen, dass von vormals 17 offenen Punkten durch eine Zusammenfassung bzw. Bereinigung einzelner Positionen eine Reduzierung auf 10 offene Punkte erfolgte.

Herr Schmitz (SPD), Herr von Thenen (CDU), Frau Begolli (Linke) und Frau Moselage (FDP) bedanken sich bei dem Fachbereich Finanzsteuerung (FB 20) für die Aufstellung und beim Fachbereich Rechnungsprüfung (FB 14) für die sorgfältige Prüfung des Gesamtabchlusses. Herr Pilgram (Grüne) schließt sich dem Dank an und erkundigt sich nach einer zukünftigen fristgerechten Prüfung.

Herr Emmerich erläutert, dass die Prüfung des Gesamtabchlusses innerhalb von neun Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres zu erfolgen habe. Ein zeitlicher Versatz der Prüfung des Gesamtabchlusses von ein – zwei Jahren wird seiner Einschätzung nach bleiben.

Frau Grehling teilt die Ausführungen von Herrn Emmerich und fügt hinzu, dass die Priorität auf der Feststellung des Jahresabschlussergebnisses liege.

Beschluss:

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt auf der Basis des Prüfberichts des Fachbereichs Rechnungsprüfung und seiner eigenständigen Beratung in seinem Prüfungsergebnis vom 11.07.2024 (§ 102 Abs. 8 GO NRW i.V.m. § 322 HGB analog) fest, dass seine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen den geprüften Gesamtabchluss bzw. Gesamtlagebericht zum 31.12.2020 geführt hat. Der geprüfte Gesamtabchluss 2020 wird einschließlich des beigefügten Gesamtlageberichtes nach § 59 Abs. 3 GO NRW vom Rechnungsprüfungsausschuss gebilligt.

Im beigefügten Prüfbericht erteilt die Leitung der örtlichen Rechnungsprüfung einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zum vorliegenden Gesamtabchluss.

2. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, den Gesamtabchluss zum 31.12.2020 gemäß § 116 Abs. 9 GO NRW i.V.m. § 96 Abs. 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme von 4.151.738.745,69 € und einem Gesamtjahresfehlbetrag in Höhe von -6.185.444,73 € festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

